



st. hemma aktuell

Weihnachten 2010

ADVENT: VOM KOMMEN DES HERRN

„Der Herr wird kommen mit großer Macht und Herrlichkeit“ lesen wir im Lukasevangelium (Lk 21). Müssen wir uns da nicht die Frage stellen, ob wir an dieses Kommen des Herrn wirklich glauben?

Ob wir an seine Macht und Herrlichkeit glauben, wenn wir ratlos vor den Zeichen der Zeit stehen und täglich von Naturkatastrophen hören und die Angst vor Terrorbedrohungen immer stärker wird?

Wie sollen wir uns da ein Kommen des Herrn vorstellen?

Der Prophet Jesaja hat um das Jahr 700 vor Christus ein Kommen des Herrn angekündigt. Er hat den Menschen mitten in schlimmen Kriegszeiten zugerufen: „Am Ende der Tage wird es geschehen, dass der Herr Recht spricht im Streit der Völker und die Nationen sich

auf den Weg machen zum Haus des Herrn (vgl. Jes 2,1; Lesung am ersten Adventsonntag).



Niemand konnte sich damals ein Kommen des Herrn vorstellen! Und am Ende der Tage wurden alle Erwartungen und Vorstellungen vom Kommen des Herrn über den Haufen geworfen, denn der kam mit der „Macht und der Herrlichkeit“ eines neugeborenen Kindes! Still und klein und nahezu unbemerkt. Engel am Himmel mussten die Hirten aufmerksam machen und der Täufer musste auf ihn hinweisen, als er „unerkannt mitten unter den Menschen stand.“

Das Kommen des Herrn wird wohl immer ganz anders sein, als wir es uns erwarten oder uns vorstellen können. Darum gilt auch in dieser Adventzeit, was der Evangelist Markus aufgeschrieben hat: „Seid wachsam, denn ihr wisst nicht, wann und wie der Herr kommen wird!“

Solche Adventstunden des Innehaltens und Wachseins wünscht Ihnen Ihr

P. Ferdinand Mayrhofer SJ

ADVENT UND WEIHNACHTEN IN ST. HEMMA

Wir laden sehr herzlich ein:

- Mi, 8.12. Hochfest Mariä Empfängnis**
9.30 Festgottesdienst
- Fr, 10.12. 18.00 Bußgottesdienst zum Advent**
18.30 Roratemesse 
- So, 12.12. 3. Adventsonntag**
9.30 Familienmesse (rhythm.) mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, Spielzeugsonntag
- Di, 14.12. 16.30 Club 2001: Krippenbilder aus aller Welt**
- Fr, 17.12. 17.45 Anbetung „In Gottes Gegenwart“**
18.30 Roratemesse
- Sa, 18.12. 17.30 Einstimmung auf Weihnachten (gestaltet vom Büchereiteam; Kirche!)**

- So, 19.12. 4. Adventsonntag**
9.30 Gemeindemesse

- Fr, 24.12. Heiliger Abend**
 16.00 Familienweihnacht
21.40 Weihnachtsliedersingen (Volk u. Chor)
22.00 Christmette (mit dem Chor St. Hemma)
- Sa, 25.12. Geburt Christi**
9.30 Festmesse (keine Vorabendmesse!)
- So, 26.12. Hl. Stephanus**
9.30 Hl. Messe – Senioren 
- Fr, 31.12. Silvester**
17.00 Jahresschlussmesse (rhythm.)
- Sa, 1. 1. Neujahr, Hochfest Mariens**
9.30 Neujahrsgottesdienst (keine VA-Messe)
- Mi, 6. 1. Erscheinung des Herrn**
 9.30 Festmesse mit den Sternsängern
- So, 9. 1. 9.30 Familienmesse (rh.), Süßigkeitensonntag**



Das war der Gemeindetag

Zum Gemeindetag in unserer Pfarre St. Hemma am 14. November 2010, der unter dem Motto „**Lebendige Gemeinde – heute und morgen**“ stand, und der von einem größeren Team vorbereitet wurde, kamen erfreulicherweise rund 50 Personen. Damit möglichst viele teilnehmen konnten, gab es während des Tages eine eigene Kinderbetreuung durch junge Erwachsene. Einige Personen, die verhindert waren, denen das Gemeindeleben aber wichtig ist, gaben bereits vorher schriftlich ihre Beiträge dazu ab.

Im Anschluss an die Sonntagsmesse wurde in der Kirche mittels Powerpoint-Präsentation eine kurze spirituelle und theologische Ein-

stimmung gegeben, in der – ausgehend von der Erzählung der Fußwaschung aus dem Johannesevangelium – die 4 Säulen eines kirchlichen Gemeindelebens, nämlich Feiern (Liturgie), Dienen (Caritas), Verkünden (Mission) und Gemeinschaft leben nahegebracht wurden. Bevor sich die Teilnehmenden auf die 4 diesbezüglichen Gesprächsgruppen aufteilten, konkretisierten deren Leitende den jeweiligen Bereich. Die in den Gruppen besprochenen Vorschläge, Wünsche, Ideen, aber auch kritische Beiträge wurden schriftlich festgehalten und hängen derzeit in der Kirche zum Nachlesen.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Pfarrsaal hatten wir im Plenum bei Kaffee und Kuchen rund 2 Stunden Zeit, um die Beiträge der einzelnen Gruppen vorzustellen und zu ergänzen, wobei sich lebendige und konstruktive Diskussionen ergaben. Ein Aspekt, der sich durch alle 4 Bereiche zog, war die Wichtigkeit der Offenheit gegenüber anderen Menschen und das Aufeinander-Zugehen, auch innerhalb der Gemeinde. Aber auch ein authentisches Leben aus dem Glauben und damit unaufdringliches Zeugnis-Geben, bedingt durch ein Vertiefen der eigenen Beziehung zu Gott, wurde neben vielen anderen Punkten und Details angesprochen und manche konkreten Vorschläge eingebracht. Pünktlich um 15h30 endete der Gemeindetag mit einer kurzen Zusammenfassung von Herrn Pfarrer, der – da dieser Gemeindetag als Teil eines Prozesses anzusehen ist – einen weiterführenden Termin für das kommende Frühjahr in Aussicht stellte. Das Schlusslied „In deinem Namen wollen wir den Weg gemeinsam gehen mit dir...“ war gleichzeitig die Einstimmung auf die vor uns liegende Etappe.

Der Gemeindetag wurde durchwegs als sehr positives Gemeinschaftserlebnis aufgenommen und war damit sicher ein wichtiger Schritt im Leben unserer um Lebendigkeit bemühten Pfarrgemeinde.

Ully und Werner Hofbauer

Wenn 2 oder XY in Deinem Namen...

Alle waren am 14. November herzlichst zum Gemeindetag eingeladen. Durch die professionellen Ankündigungen waren wir schon sehr gespannt, was da wohl auf uns zukommt.

Schon die Liedtexte stimmten uns auf das Folgende ein. In der Begrüßungsmoderation wurden uns die vier Säulen, auf denen eine lebende Gemeinde ruht, erklärt:

Feiern – Liturgie **Dienen – Caritas**
Verkünden – Missio **Gemeinschaft – Communio**

Diese vier Schlagworte, angebracht an den vier Säulen, die das Zelt über unserer Gemeinde tragen, bereiteten uns schon seit Wochen auf diesen Tag vor. Die Fragen, was können/wollen wir in diesen Bereichen tun, welche Ideen, Verbesserungs- oder Veränderungsvorschläge haben wir, stellten den Ausgangspunkt für den Vormittag dar. Wir suchten uns jeder einen Themenkreis aus, in dem dann diese Punkte ausführlich diskutiert und eine Sammlung von Schlagworten für das Plenum erarbeitet wurden.

**Über all dem
aber stand
die große
Frage:
Was sagte
wohl Jesus,
stünde oder säße er vor, neben oder hinter mir?**

Nach intensiver Arbeit in den einzelnen Kreisen setzten wir uns zu einer gemütlichen Mittagspause in den Pfarrsaal, wo dann anschließend die einzelnen Ergebnisse präsentiert und von Anliegen der anderen Gruppen ergänzt wurden. Ich hoffe, dass dieser Tag wieder einmal all unsere Sinne für das Wesentliche geöffnet hat und möchte gleichzeitig darum bitten, eine ergänzende Veranstaltung in einem Jahr zu planen, damit wir abstecken können, was war/ist noch möglich, und wo stoßen wir an unsere Grenzen. Abschließend ein herzliches Dankeschön für alle Verantwortlichen vor und hinter den Kulissen.

Gaby Vanghelof



Fotos: Wickenhauser



In diesem Herbst wurde bei uns viel gefeiert!

Am 8. Oktober 2010 lud der Kindergarten St. Hemma der St. Nikolaus-Kindertagesheimstiftung Wien zur Gruppeneröffnung und zur **Einweihung der neuen Räumlichkeiten** ein. **Weihbischof Dr. Helmut Krätzl** segnete im Beisein zahlreicher Gäste – darunter Bezirksvorsteher Dipl.-Ing. Heinz Gerstbach, Dechant P. Stefan Reuffurth OMV und Mag. Elmar Walter von der St. Nikolaus-Kindertagesheimstiftung uvm. –, der Eltern und des Kindergarten-Teams die neuen Gruppenräume. Die Kinder selbst begrüßten den Weihbischof mit einem Eröffnungslied, in das dieser sogleich mit einstieg. „St. Hemma ist ein lebendiger Ort. Die Kirche in



Fotos: Weninger

unmittelbarer Nähe, die Räumlichkeiten und die neue Kindergruppe sind Zeichen von Wachstum und Bewegung“, freute sich Weihbischof Krätzl bei der Eröffnung.

Am Sonntag, den 10.10.2010 feierten wir mit vielen Kindern, deren Eltern und der Pfarrgemeinde das **Erntedankfest** in der Kirche.

Beide Feste waren sehr schön und stimmungsvoll. Es war für meine Kolleginnen, unsere Arbeit und mich bestätigend, dass wir von sehr vielen Seiten anerkennende und lobende Worte erhalten haben. Wenn Sie mehr von uns sehen wollen, schauen Sie auf unsere neue Homepage bei der Pfarre: <http://www.sthemma.0101.at/>

Zum **Martins-Laternenfest** am Freitag, den 11.11.2010 trafen wir uns vor dem Pfarrhauseingang und zogen gemeinsam singend in den Pfarrgarten. Dort wartete die große Überraschung auf Kinder und Eltern: Mitten in der Wiese stand ein Feuerkorb mit einem stark brennenden Feuer!

Die Kinder waren begeistert und nahmen auf den Bänken rund um das Feuer Platz. In einer sehr stimmungsvollen Atmosphäre sangen wir Martinslieder, hörten von Hr. Pfarrer die Geschichte zum heutigen Tag, welche die Kinder auch zu einem Lied nachspielten. Am Ende der Feier wurden allen Kindern gesegnete Kipferln zum Teilen ausgeteilt. Und heuer gab es am Schluss und zum gemütlichen Ausklang für alle Punsch. Es hat mich sehr gefreut, dass fast alle Kindergartenkinder, aber auch ehemalige Kinder zu uns gekommen sind! Ebenso freue ich mich für das Team über die gute Rückmeldung zu unserem Fest!

Andrea Enzfelder / Leiterin

PROJEKT NIGERIA – Letzte Nachrichten aus Suleja!

Aus einer Email von P. Isaac Abu OMV vom 17. 11. 2010: Was das Klinikprojekt betrifft, war es nicht leicht. Die Verzögerung der Nachrichten über das Projekt resultiert aus dem Warten, um eine positive Information geben zu können. Aber es ist wichtig Ihnen zu sagen, wie die Dinge jetzt liegen: Die Lokalbehörden hier haben den Start der mobilen Klinik verzögert. Wir haben die erforderliche medizinische Ausstattung angeschafft, um beginnen zu können. Nur die Tabletten werden wir erst kaufen, wenn wir unmittelbar vor dem Start der Behandlung stehen. Bedauerlicherweise hat uns



die Lokalbehörde noch nicht das letzte Dokument ausgestellt, um die Klinik offiziell anmelden zu können. Aber es besteht Hoffnung: Wir haben für nächste Woche einen Termin bekommen. Die Mehrzahl der lokalen Amtsträger sind Moslems, die gerade ihr Fest feiern. Wir hoffen auf eine positive Stellungnahme. Ihre Haltung hat das ganze Projekt wirklich abgebremst. In der Zwischenzeit haben wir einen Gebäudeplan für die dauernde Klinik. Vorarbeiten werden demnächst beginnen. **Ich möchte Sie um Ihr Gebet bitten, dass die Lokalbehörden den Zulassungsprozess nicht länger verzögern!** Danke und Gottes reichen Segen!

W.W.



Erntedankfest



Martins-Laternenfest



Alle Fotos: Weninger



STERNSINGEN 2011: Weihnachten für alle Menschen – Wir bewegen was!

Christus wurde für uns alle geboren – ganz egal welcher Hautfarbe, ob arm oder reich, ob Mann oder Frau. Von Tür zu Tür unterwegs, bringen die SternsingerInnen von St. Hemma von Montag, 3.1. bis Donnerstag, 6.1.2011 die Weihnachtsbotschaft in die Wohnungen und Häuser. Gleichzeitig ist ihr Einsatz lebendige Solidarität. Mit den gesammelten Spenden werden über 500 Hilfsprojekte pro Jahr in Afrika, Lateinamerika und Asien finanziert, über eine Million Menschen direkt unterstützt.

Bitte helfen Sie helfen mit Spenden oder folgendermaßen:

Es werden noch dringend SternsingerInnen und Begleitpersonen gesucht! Es gibt immer wieder Kinder jeden Alters, die sich gerne verkleiden und mit der frohen Botschaft von Haus zu Haus ziehen möchten. Selbst die Mithilfe an nur einem Halbtage hilft die Projekte zu unterstützen! Bitte fragen Sie weiter! Interessenten bitte melden! (0676/ 68 53 110; r.buda@gmx.at)

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur mit wenigen, aber engagierten SternsingerInnen unterwegs sind und so nicht das gesamte Pfarrgebiet besuchen können. (Online spenden möglich unter: www.sternsingen.at; steuerlich absetzbar!) Falls Sie uns gerne an einem bestimmten Termin einladen wollen, melden Sie sich bitte noch möglichst vor Weihnachten in der Pfarrkanzlei! Danke für Ihre Mithilfe!

Mag. Regine Buda



Bitte nicht vergessen:

KINDERWORTGOTTESDIENST jeden Sonntag während der Hl. Messe (ab 9.30 h) in der Werktagkapelle bzw. jeden **2. Sonntag im Monat**

Familienmesse mit rhythmischen Liedern und anschließend dem gemütlichen Beisammensein beim Pfarrcafé.

Terminvorschau für Kinder und Familien:

Spielzeugsonntag, 12. 12. 10: Bitte bringt nicht mehr benötigtes Spielzeug als Weihnachtsgeschenke für ärmere Kinder zur Sonntagsmesse um 9.30 h mit. Bei dieser Hl. Messe werden auch die **Erstkommunionkinder** vorgestellt.

Familienweihnacht Freitag, 24. 12. 2010 um 16.00 Uhr.

Süßigkeitensonntag, 9. 1. 2011: Bitte überflüssige Süßigkeiten (von den Feiertagen) als Spende mitzubringen.

Aschenkreuz für Kinder: Mittwoch, **9. 3. 2011 um 15.30 h.**

Familienmesse mit den Erstkommunionkindern **Sonntag, 13. 3. 2011 um 9.30 h** mit anschließendem Pfarrcafé.

Tauferinnerungsfeier der Erstkommunionkinder im Rahmen der Familienmesse am Sonntag, **10. 4. 2011 um 9.30 h.**

Erstkommunionfeier Sonntag, den **8. 5. 2011 um 9.30 h.**



Wenn Sie die **Krankenkomunion** wünschen, rufen Sie bitte in der Pfarrkanzlei an (804 81 89).

Weitere Angebote, Termine, Veranstaltungen, ...



Ökumenischer Gottesdienst: Fr, 21.1.2011 18.30h in St. Hemma im Rahmen der **Gebetswoche für die Einheit der Christen** (18. bis 25.1.1011).

Anbetung des Allerheiligsten

Herz-Jesu-Freitag: jeweils 1. Freitag **um 18.00 h.**

Nächste Termine: 7.1., 4.2. und 4.3.2011.

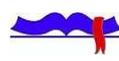
„**In Gottes Gegenwart**“: jeden 3. Freitag **ab 17.45 h** mit anschließender Abendmesse.

Nächste Termine: 17.12. 2010, 18.2. und 18.3.2011.



Offene Gebetsrunde: jeden **4. Donnerstag um 19.15 h** im Pfarrhaus (1. Stock) – gemeinsames Beten, Singen, Betrachten einer Schriftlesung vom Sonntag, fürbittendes Gebet.

Nächste Termine: 27.1. und 24.2.2011.



Bibelrunde: Jeden **2. Dienstag** (abwechselnd mit Club 2001) **um 19.15 h.** Thema: Johannes-Evangelium. *Nächste Termine:* 18.1. u. 1.2.2011.

Club 2001: Herzliche Einladung an ALLE Interessierten!

Di, 14.12. 16.30h: Tonbildreihe *Krippenbilder aus aller Welt*

Ab 11.1.2011 14-tägig jeweils Dienstag 16.30h im Pfarrhaus.

Thema siehe Schaukasten, Handzettel und Gemeindeblatt.

Senioren: **Sa, 18.12. 15.00 h** Seniorenjause – anschl. *Einstimmung auf das Weihnachtsfest* (Büchereiteam)



Bücherei: Unsere „*Einstimmung auf das Weihnachtsfest*“ ist am **Sa, den 18.12.2010 um 17.30h.**

Dazu treffen wir uns in der Kirche beim Taufbecken.

Wir laden herzlichst dazu ein!

Für das kommende neue Jahr würden wir uns mehr Interesse für die Pfarrbücherei wünschen. Unser Buchbestand ist vielfältig! Überzeugen Sie sich!

Bitte beachten Sie: So, 26. 12. 2010 und So, 2. 1. 2011 bleibt die Bücherei geschlossen. *Wir wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest!*

Das Büchereiteam

Faschingskonzert des Chors: **So, 13.2. um 16.00 h** im Pfarrsaal. Motto: „*In der Bar zum Krokodil*“. Eintritt frei!

ANIMA **Bildungsinitiative für Frauen** (der ED Wien)

Vorschau 2011: Kurzseminar: *Meine/deine/unsere Zeit – Wenn Du es eilig hast, dann gehe langsam.* Themen: Zeit für mich; Mein persönlicher Umgang mit Zeit; Mich in meiner Zeit organisieren; Zeit und Stress; Meine Zeit ist begrenzt.

Termine: Do 13.1., 27.1. und 3.2.2011, jeweils 9-11 h in der Pfarre. Auskunft und Anmeldung bei Margit Risska (0664/ 1305743, margit.risska@directbox.com)

In der Taufe wurden zu Kindern Gottes:

Julia KOLA, Marie HUBER, Kiana CALAYKAY, Mariella FRANK, Alexander TIMP, Lena FISCHER, Yuma FALLY, Marius SCHWARZ, Leonhard KAUFMANN

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

Anton SVOBODA und Dr. Stephanie VETTER

In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen:

Margaretha RICHTER, Felicitas ZODER, Sylvia MÜLL, Susanna BRABENETZ, Monika SCHRANZ, Hermine PIBER, Heinrich METSCHL, Irene EDELHAUSER

Gottesdienste in St. Hemma

Samstag 18.30 h Vorabendmesse mit der Pfarre Lainz

Sonn-/Feiertag 9.30 h Gemeindemesse

Di, Do, Fr 18.30 h Hl. Messe

Militärpfarrkirche: Sonn-/Feiertag 18.00 h Hl. Messe

Sprechstunden des Pfarrers:

Di und Fr 9 – 12 h und nach Vereinbarung (01/804 81 89)

Kanzleizeiten: Di, Fr 9 – 12 h, Do 16 – 18 h

Tel. 01/804 81 89, Email: pfarre.st.hemma@utanet.at.

Medieninhaber u. Herstellg.: r.k. Pfarramt St. Hemma (T. 01/804 81 89, Fax 01/804 61 04, pfarre.st.hemma@utanet.at, www.pfarre-st-hemma-wien.at). Für den Inhalt verantwortlich: Mod. P. Ferdinand Mayrhofer SJ; Red.: Dr. Waltraud Winkelbauer. Alle: 1130 Wien, Wattmanngasse 105.- Offenlegung nach §25 MG: St. Hemma aktuell: Alleininh. Pfarre St. Hemma. Grundsätzliche Richtung: Berichte aus dem Leben der Pfarrgemeinde nach den Richtlinien der Pastoralinstruktion „Communio et Progressio.“

02Z031252

P.b.b.

